

Ateliers 1 – 6

10.45 – 12.15 Uhr

Atelier 1

Sek II

Auf ins Leben: der Film *À l’abordage* in der Sek II

Ulrike C. Lange

Es ist Sommer in Südfrankreich auf dem Campingplatz. In Guillaume Bracs Film *À l’abordage* (Pflichttext in Niedersachsen) lernt Félix in Paris in einer lauen Sommernacht Alma kennen, die am nächsten Morgen in das Familienferienhaus in der Drôme aufbricht. Er beschließt, ihr nachzureisen. Mit seinem Freund Chérif findet er eine Mitfahrgelegenheit bei dem Muttersöhnchen Édouard. Natürlich kommt alles ganz anders als geplant... Der sehr feinsinnige und witzige Film zeigt nicht nur viel typisch Französisches und Sommergefühle auf Umwegen, sondern führt uns auch subtil wichtige gesellschaftliche Probleme wie Rassismus, Sexismus und Klassismus vor Augen. Die Referentin macht Vorschläge für die Arbeit mit dem Film in der Oberstufe, dabei werden auch wichtige Elemente der Abiturvorbereitung zum Themenbereich *L’individu dans la société* in den Blick genommen.

Mit freundlicher Unterstützung von Ernst Klett Sprachen

Atelier 2

Sek I

Jeux créatifs et enquête-mystère autour de quelques œuvres d’art

Catherine Mann-Grabowski

Comment utiliser l’art moderne pour créer des situations de communication motivantes en cours de FLE ? Comment se servir des tendances actuelles de la muséographie pour travailler l’écoute ? Nous ferons parler des portraits, créerons des mèmes, jouerons à cache-cache dans des paysages, et à la fin, nous mènerons l’enquête pour savoir qui a volé une célèbre toile au musée d’Orsay.

Mit freundlicher Unterstützung vom Cornelsen Verlag

Atelier 3

Sek I

Einsatzmöglichkeiten französischer Populärmusik in der Sekundarstufe 1

Thomas Streit

Die enge Verwandtschaft von Sprache und Musik mit ihren Gemeinsamkeiten Melodie, Rhythmus und Intonation regt eine Vertiefung des Spracherwerbs durch Singen an. Lieder sind immer schon ein wichtiges Mittel zum Fremdspracherwerb gewesen. Dies gilt nicht nur für den Vorschul- und Primarstufenbereich, sondern ebenso für weiterführende Schulen.

Gelingt es dabei, durch die Lieder die Lebenswelt der Schüler*innen zu treffen, ergeben sich daraus viele Chancen, die Begeisterung für Sprache zu wecken und die

Lernmotivation deutlich zu steigern. Das Atelier möchte anhand ausgewählter und im Unterrichtsgeschehen erprobter aktueller Chansons praktische Anregungen vermitteln.

VdF Bremen

Atelier 4

Sek I/II

Mit Educ'ARTE interkulturelle und digitale Kompetenzen im Französischunterricht entwickeln

Servane Ract

In einem interaktiven Workshop lernen Sie die Schulmediathek Educ'ARTE sowie die didaktischen Begleitmaterialien für den Französischunterricht kennen und werden anschließend eigenständig Videoausschnitte und Mindmaps anhand der Videomaterialien auf der Plattform erstellen. Im Fokus des Ateliers stehen die Förderung interkultureller Begegnungen und der Medienkompetenz von Schüler*innen.

Educ'ARTE ist die digitale Schulmediathek des deutsch-französischen Kulturkanals ARTE. Die Plattform bietet 2.000 Videos für alle Fächer und Klassenstufen an, die in fünf Sprachen mit Untertiteln und Texttranskriptionen verfügbar sind. Darüber hinaus bietet Educ'ARTE didaktische Begleitmaterialien für Lehrkräfte und interaktive Tools, um eigenständig Ausschnitte und Mindmaps in einem rechtlich abgesicherten Rahmen zu erstellen. Es gibt ebenfalls die Möglichkeit, an Unterrichtsprojekten teilzunehmen.

Mit freundschaftlicher Unterstützung von ARTE Education

Atelier 5

Sek I/II

Emotionales und aktivierendes Französischlernen auf der „Bühne Klassenraum“

Christopher Mischke

Unterricht in Schulen ist geprägt von Rollenverhalten und Rollenübernahme, dem Status der agierenden Figuren, von Identifikation mit Inhalten und Akteuren, Emotionen, Humor, von der Notwendigkeit, die Aufmerksamkeit aufrecht zu erhalten oder auch von Gestik, Mimik, Sprache, Akzentsetzung, Intonation – nicht selten macht „der Ton die Musik“. In diesem Atelier soll gezeigt werden, wie man diese verschiedenen Elemente bereits ab der Sekundarstufe I (bis hin zur Sekundarstufe II) gewinnbringend in den Französischunterricht integrieren und damit u.a. Hemmungen der Schüler*innen abbauen, die Kommunikation lebendiger gestalten und sprachliche Strukturen spielerisch festigen kann. Hierzu werden verschiedene theaterpraktische Beispiele gegeben und z.T. gemeinsam erprobt.

Mit freundlicher Unterstützung vom Ernst Klett Verlag

Atelier 6

Primarstufe

Enseigner le français aux enfants avec des vidéos de TV5MONDE

Evelyne Pâquier

Dans cet atelier, nous vous inviterons à explorer l'offre éducative « jeunesse » de TV5MONDE et à (re)découvrir les spécificités d'une séquence pédagogique élaborée à partir d'une vidéo (dessin animé, documentaire animalier...). Nous vous proposerons d'expérimenter la démarche pédagogique TV5MONDE à travers de courtes activités : on regarde la télé, on parle avec des cartes, on joue avec les mots et les sons, et on s'exprime avec son corps ! Nous terminerons notre atelier par une réflexion sur les possibles usages de la mallette « 1, 2, 3... tivi5monde » en complément de vos outils habituels. Cette boîte à idées sera distribuée aux participant.es de l'atelier.

Mit freundlicher Unterstützung von TV5Monde

Ateliers 7 – 12

13.30 – 15.00 Uhr

Atelier 7

Sek II

Literaturarbeit intelligent üben in der Sekundarstufe II

Grégoire Fischer

Sich seiner eigenen Perspektive bewusstwerden oder eine fremde Perspektive einnehmen sind keine Voraussetzungen für die erfolgreiche Unterrichtsteilnahme, sondern Teilkompetenzen, die durch gezieltes Üben in einem literaturbezogenen Französischunterricht angebahnt werden müssen. Anhand von zwei literarischen Textauszügen aus den Themenbereichen *L'individu dans la société* und *La France et l'Allemagne* wird aufgezeigt, wie u.a. mit theaterpraktischen Methoden schrittweise die oben formulierten Teilkompetenzen bei den Schüler*innen erlangt werden können.

VdF Bremen

Atelier 8

Sek I/II

Von Worten und Botschaften – Slam im Französischunterricht der Sek. II

Maja Carlotta Ruhmann

Dieses praxisnahe Atelier setzt sich mit der Frage auseinander, wie das Format « Slam » Inhalte des Französischunterrichts für Lerner*innen auf besondere Weise hör- und spürbar werden lässt. Slam, als Schnittstelle von Poesie und Alltagssprache, bietet einen schüler*innennahen Zugang zu einer poetischen Sprache und ermöglicht ein spielerisches Jonglieren mit Worten und Themenfeldern: Im Rahmen dieser neuen

Fremdsprachenerfahrung finden junge Slamer*innen eine ausdrucksstarke Vertiefungsmöglichkeit, sich individuell mit Inhalten der Oberstufe auseinanderzusetzen.

VdF Bremen

Atelier 9

Sek I/II

Images et langages des jeunes au cinéma

Catherine Mann-Grabowski

Quoi de mieux que le film pour observer en cours de langue comment les ados français bougent, pensent et parlent « en vrai » ? L'atelier présentera un panorama de productions récentes autour de l'adolescence ainsi que des techniques pour exploiter en cours des bandes-annonces, court-métrages et extraits de films.

Mit freundlicher Unterstützung vom Cornelsen Verlag

Atelier 10

Sek II

Restons à l'écoute

Bettina Fischer

Die Kompetenz des Hörverstehens ist in immer mehr Bundesländern Bestandteil der Abiturprüfung. Für die Lernenden der Qualifikationsphase bedeutet dies einerseits ihre Hörverstehenskompetenz zu erweitern und andererseits den Umgang mit spezifischen Aufgabenformaten zu schulen. Auf der Grundlage eines breiten Themenspektrums, welches Aktualität, Abiturthemen und Lebenswelt der Lernenden abbildet, werden in dem Atelier verschiedene Hördokumente praxisorientiert vorgestellt. Die Referentin zeigt u.a. anhand von Auszügen aus dem (Online-) Angebot der Sprachzeitung der *Revue de la presse* und aus dem Themenheft *Chanson, rap & Co* auf, wie die Arbeit mit Hördokumenten nicht zum Selbstzweck oder *teaching to the test* wird, sondern vielmehr wichtiger Bestandteil eines inhalts- und kommunikationsorientierten Französischunterrichtes ist.

Mit freundlicher Unterstützung von Carl Ed. Schünemann KG

Atelier 11

Sek I

Première classe avec TV5MONDE : un parcours multilingue pour les grands débutants

Evelyne Pâquier

Dans cet atelier, nous étudierons quels sont les atouts d'un dispositif d'apprentissage numérique basé sur l'utilisation de vidéos authentiques pour les grands débutants. Nous poursuivrons par une découverte guidée du parcours « Première classe avec TV5MONDE

». Enfin, nous réfléchissons à différentes modalités d'utilisation de ce dispositif numérique dans vos contextes professionnels hors apprentissage en autonomie complète.

Mit freundlicher Unterstützung von TV5Monde

Atelier 12

Primarstufe

Fernsehen ohne Strom: Das japanische Papiertheater Kamishibai

Annette Huber

Analog, flimmerfrei und unendlich vielseitig: Aus Japan stammt das Kamishibai, ein Klapptheater für Bilder im Format DIN A3 (quer). Ob zum Geschichtenerzählen, beim Morgenkreis, bei der Wortschatzarbeit, zu Sachunterrichtsthemen oder im Kontext der Mehrsprachigkeit– mit dem Kamishibai gewinnen Sie die Aufmerksamkeit der Gruppe, kommen ins Gespräch und regen die Kreativität an. Wir erkunden die Einsatzmöglichkeiten des Kamishibais mit vorgefertigten, gefundenen und eigenen Bildern und schauen uns auch kurz den „Kamilala“-Wettbewerb an.

Mit freundlicher Unterstützung vom Institut français Bremen

Ateliers 13 – 18

15.30 – 17.00 Uhr

Atelier 13

Sek II

Der roman graphique im Oberstufenunterricht

Anja Haddenhorst

Wie können wir unsere Schüler*innen durch die Arbeit mit *romans graphiques* motivieren? Welche Möglichkeiten für die Ausbildung der Analysekompetenz und für kreative Textproduktionen bietet der *roman graphique Simone de Beauvoir, une jeune fille qui dérange*, der einige Etappen der späteren Feministin darstellt? Und wie lassen sich Ausschnitte daraus nicht nur in Reihen zu feministischen Themen oder zum Existentialismus, sondern in gemischte Dossiers zu verschiedenen Themen der Oberstufe integrieren?

In diesem Atelier soll zunächst eine kurze Einführung zur Arbeit mit *romans graphiques* allgemein erfolgen. Nach dem Kennenlernen von *Simone de Beauvoir, une jeune fille qui dérange* werden dann beispielhaft anhand dieses Werkes konkrete Ideen für den Unterricht entwickelt. Anhand verschiedener Ausschnitte aus dem *roman graphique* über Simone de Beauvoir lässt sich beispielsweise zu Themen wie Erwachsenwerden, Freundschaft und Liebe, die Debatte um Abtreibung oder die Rolle der Frau bzw. zu Passepartouts wie *rappports humains, les valeurs, l'identité* oder *grandir* arbeiten.

Mit freundlicher Unterstützung von Ernst Klett Sprachen

Atelier 14

Sek I/II

Zum Einsatz von ChatGPT im Französischunterricht: kritisch-reflexive Koautorenschaft durch ChatGPT schaffen

Henning Peppel

In dieser Veranstaltung wird es darum gehen, die grundlegenden Möglichkeiten und das Potential des Chatbots ChatGPT im Hinblick auf die Planung und Durchführung eines kompetenzorientierten Französischunterrichts mit besonderem Fokus auf Text- und Medienkompetenz in Augenschein zu nehmen; dabei werden die didaktischen Implikationen beim Einsatz von ChatGPT aufgezeigt. In einem weiteren Schritt werden der Einsatz dieses Chatbots kritisch reflektiert und die Grenzen künstlicher Intelligenz im Französischunterricht erläutert.

Mit freundlicher Unterstützung vom Cornelsen Verlag

Atelier 15

Sek I/II

Spannende und humorvolle Themen mit BD bearbeiten

Kay Schwemer

Bandes dessinées bieten auch schon für Schüler*innen in der Sekundarstufe I vielfältige Sprech- und Schreibanlässe. Das Erzählen mit Text und Bild führt dazu, dass die Lernenden bei der Lektüre einer BD nicht so viel Zeit mit dem Textverstehen verbringen, dafür aber schneller ins Sprechen oder Schreiben kommen. Das Atelier stellt eine Vielzahl an Methoden vor, die bei der Arbeit mit BD die produktiven Fertigkeiten und die Text- und Medien-Kompetenz im Blick haben. Der frankofone Comicmarkt hat für alle Alters- und Niveau-Gruppen spannende und humorvolle Texte zu bieten. Das Atelier stellt eine reizvolle Auswahl für den Französischunterricht vor.

Mit freundlicher Unterstützung vom Cornelsen Verlag

Atelier 16

Sek I/II

Le frère de Léa

Anja Schäfer

« *Le frère de Léa* » ist ein kurzes Theaterstück, das 2020 in der Edition Koïnè als bilinguale Ausgabe (französisch-deutsch) erschienen ist und inhaltlich mit dem Handlungsort Schule und Themen wie z.B. Identität, Marginalität, Freundschaft, Solidarität an die Lebenswelt der Schüler*innen anknüpft bzw. Themenbereiche des Bildungsplans für die Sekundarstufe I (Jg. 8-10) und des Schwerpunkts « *L'individu dans la société* » (Abitur 2024-2026) aufgreift.

Im Atelier erhalten Sie Einblicke in den Text und konkrete Anregungen zum unterrichtlichen Einsatz in der Sekundarstufe I/II (ab Jahrgang 8).

VdF Bremen

Atelier 17

Sek I

Fehler ist nicht gleich Fehler – Umgang mit Fehlern im Französischunterricht

Maryna Bidenko

In diesem Vortrag betrachten wir Fehler als Teil des Lernprozesses. Schüler*innen verwenden die Sprache, sie probieren Neues aus und machen Fehler. Was ist überhaupt ein Fehler? Wie kann ein Sprachbewusstsein für Fehler entwickelt werden? Welche Strategien können den Schüler*innen helfen, aus den Fehlern zu lernen? Wie können „typische Fehler“ vermieden werden? Können unter anderem auch digitale Werkzeuge für Behebung der Fehler behilflich sein? Wir beschäftigen uns mit Fehlern in der schriftlichen und mündlichen Sprachproduktion als wichtige Bestandteile der gängigen Prüfungsformate.

Mit freundlicher Unterstützung vom Cornelsen Verlag

Atelier 18

Primarstufe

Jouons ensemble!

Spielerische Methoden für den Französischunterricht in der Grundschule

Sascha Leclercq

Französisch macht Spaß!

In diesem Workshop wird eine Auswahl an Spiele aus der Sprachanimation und der Fremdsprachendidaktik vorgestellt (und ausprobiert), die sich besonders für Grundschulkindern eignen.

Ohne großen Aufwand bringen sie Schwung und Motivation in den Französischunterricht und erleichtern die Entdeckung der französischen Aussprache, das Erlernen eines Grundwortschatzes und die Produktion erster eigenen Sätze.

Zudem ermöglichen die ausgewählten Spiele Einblicke in die französische Musik und Kultur.

Mit freundlicher Unterstützung vom Institut français Bremen